

***Entoloma cettoi*, eine neue Art aus Italien**

MACHIEL E. NOORDELOOS
Rijksherbarium/Hortus botanicus
Schelpenkade 6, Postbox 9514
NL-2300 RA Leiden, Niederlande

ANTON HAUSKNECHT
Sonndorferstraße 22
A-3712 Maissau, Österreich

ADLER ZUCCHERELLI
Via Cella 406
San Stefano
I-48020 Ravenna, Italien

Eingelangt am 21. 3. 1994

Key words: *Basidiomycetes*; *Agaricales*; *Entoloma*; *Entoloma* sect. *Insolita*, sect. nova; *Entoloma cettoi*, spec. nova. - Systematics, taxonomy. - Mycoflora of Italy.

Abstract: *Entoloma cettoi* is described as a new species in subg. *Omphaliopsis*, characterized by a pale grey-beige to grey-brown, non-hygrophanous, fibrillose-tomentose, zonate pileus and the presence of capitate to lageniform cheilocystidia. It was found in 1992 and 1993 in slightly saline, sandy coastal meadows near Ravenna, Italy. The differences with other species in subg. *Omphaliopsis* are given, and accordingly the new section *Insolita* within this subgenus is proposed, based on the occurrence of capitate to lageniform cheilocystidia.

Zusammenfassung: *Entoloma cettoi* wird als eine neue Art in der Untergattung *Omphaliopsis* beschrieben; sie ist gekennzeichnet durch einen blaß graubeige bis graubräunlichen, faserfilzigen, gezonten Hut und durch kopfige bis flaschenförmige Cheilozystiden. Sie wurde in den Jahren 1992 und 1993 in Salzwiesen auf Sandboden in der Nähe von Ravenna, Italien, gefunden. Die Unterschiede zu anderen Arten der Untergattung werden diskutiert, und eine neue Sektion *Insolita* für Arten mit kopfigen bis flaschenförmigen Cheilozystiden wird vorgeschlagen.

Seit 1992 wird eine Lokalität, die zur Pineta San Vitale bei Ravenna gehört und "Bardello" heißt, vom Drittautor vor allem im Herbst öfter aufgesucht. Anlässlich der Studienwochen im November 1992 und 1993 wurden hier eine Anzahl äußerst seltener und zum Teil noch unbestimmter *Agaricales* gesammelt, u. a. *Entoloma rugosum*, *Calocybe juncicola*, *Marasmiellus trabutii* und *Marasmius collinus*. Es ist dies eine ganz flache, sandige Wiese, die in feuchten Witterungsperioden teilweise überflutet wird und stellenweise halophile Vegetation trägt. Sehr verbreitet ist dort *Juncus* anzutreffen. In diesem Habitat wurde an verschiedenen Stellen, oft in großer Individuenzahl, eine *Entoloma* gesammelt, die nachfolgend als neue Art beschrieben wird, zumal es dem Drittautor gelang, dieselbe Art 1993 in ähnlichen Habitaten an zwei verschiedenen Stellen bei Classe, etwa 15 km vom Typusstandort entfernt, wiederzufinden.

***Entoloma cettoi* NOORDEL., HAUSKN. & ZUCCHERELLI, spec. nova¹** (Farbige Abb. III; Abb. 1-3)

Pileus 10-35 mm latus, plane-convexus, infundibuliformis, haud hygrophanus, haud striatus, pallide griseo-brunneus, toto fibrilloso-tomentosus, zonatus; lamellae distantes, decurrentes, griseo-roseae; stipes 7-20 x 2-6 mm, albus vel pallide griseo-brunneus, fibrillosus, interdum excentricus; odore saporeque farinaceis. Sporae 10,5-13 x 8-10 µm, 5-7 angulatae; basidia tetrasporigera, fibulata; acie lamellarum heterogenea; cheilocystidia capitata vel lageniformia; pileipellis cutis vel trichoderma hyphis cylindraceis vel inflatis pigmentis intracellularibus; fibulae abundantes. Habitat in pratis sabulosis.

Holotypus: Ravenna, Pineta San Vitale, Bardello, 11. 11. 1992, A. ZUCCHERELLI, A. HAUSKNECHT, RITA CETTO & al. (WU 11500); Isotypus in L.

Hut: 10-35 mm breit, flach konvex mit meist trichterig niedergedrückter Mitte, Rand alt auch etwas aufgebogen, nicht hygrophan, nicht durchscheinend gerieft, frisch beige-graubräunlich (KORNERUP & WANSCHER 1975: 6C3, 6C-D3), am Rand etwas heller graubeige (6B2, 6AB2), deutlich dunkler gezont (bis 6D3); Oberfläche ange-drückt faserig-filzig, z. T. seidig glänzend.

Lamellen: ziemlich entfernt, sehr breit angewachsen bis deutlich herablaufend, graurosa mit gleichfarbig gezählelter Schneide.

Stiel: 7-20 mm lang, 2-6 mm dick, relativ kurz, meist zentral, bisweilen aber auch exzentrisch, weißlich blaß bis hell graubeige, an der Spitze bereift, sonst deutlich silberig befasert bis fast angedrückt haarig.

Fleisch: beige-grau, mit deutlichem Mehleruch und -geschmack, der zuletzt mehlig-ranzig und zusätzlich noch bitter wird.

Sporen: 10,5-13 x 8-10 µm, im Mittel 12,0-12,3 x 9,0-9,3 µm, Q = 1,2-1,4, im Mittel 1,3; mit 5-7 ziemlich ausgeprägten Ecken in Seitenansicht.

Basidien: 19-35 x 8-12 µm, 4-sporig, mit Basalschnalle.

Lamellenschneide: heterogen. Cheilozystiden 20-55 x 8-13 µm, zylindrisch, manchmal kopfig bis flaschenförmig; immer mit Basidien untermischt.

Lamellentrama: regulär, aus zylindrischen, 80-160 x 7-15 µm großen Hyphen.

Huthaut: eine Kutis mit Übergang zu einem Trichoderm, mit 8-17 µm breiten, angeschwollenen Terminalzellen. Pigment nur intrazellulär. Huttrama regulär, aus zylindrischen, 5-20 µm breiten Elementen, mit zahlreichen lichtbrechenden Körnchen ("granules brillantes").

Stielbekleidung: mit zylindrischen bis schwach kopfigen Kaulozystiden, 20-70 x 3-14 µm groß.

Schnallen: überall reichlich vorhanden.

Habitat: sehr gesellig in Salzwiesen auf Sandboden im Küstenbereich, mit *Juncus*, Gramineen etc.

Untersuchte Kollektionen (außer Typus): Ravenna: Pineta San Vitale, Bardello, 14. 11. 1992, A. ZUCCHERELLI (RA 504); - - 9. 11. 1993, A. ZUCCHERELLI, A. HAUSKNECHT, R. CETTO & al. (WU 12157, 12158, 12414 und IK 5993); - Pineta di Classe: La Sacca, 30. 9. 1993, A. ZUCCHERELLI (WU 12296, RA 504/B); - - Cà Danesi, 1. 10. 1993, A. ZUCCHERELLI (WU 12297, RA 504/C).

¹ Etymologie: Herrn Ing. BRUNO CETTO gewidmet, in Würdigung seiner Verdienste um die Mykologie

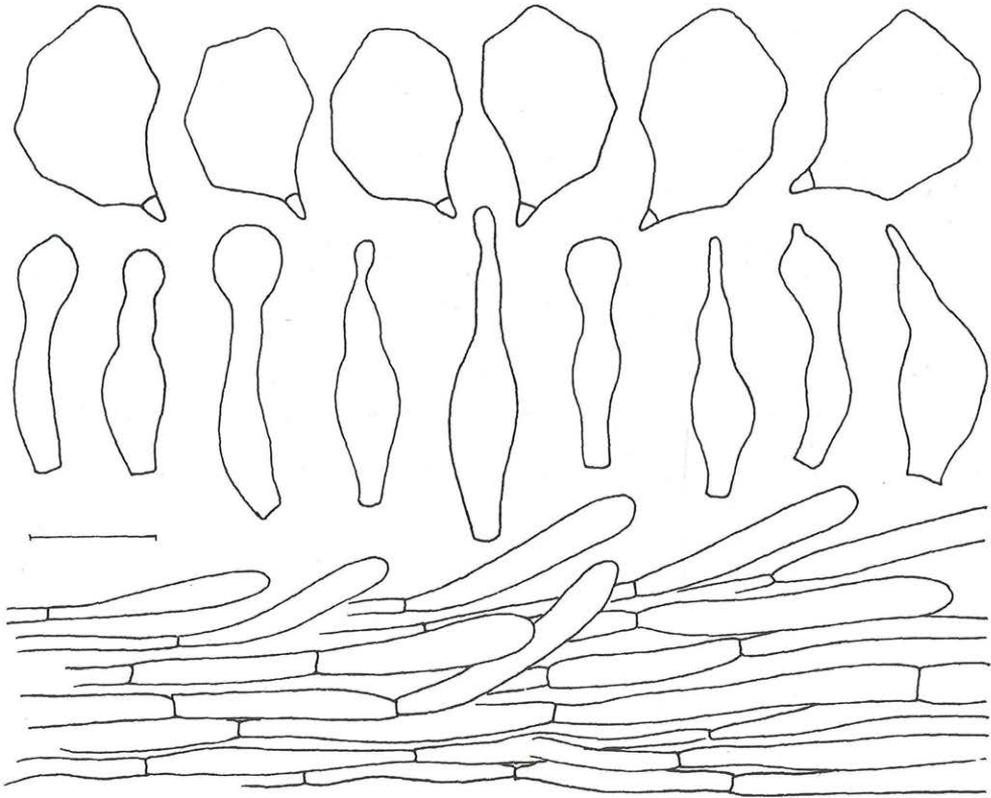


Abb. 1-3. *E. cettoi*, Typus. - 1. Sporen; - 2. Cheilozystiden; - 3. Huthaut. Maß: 10 μ m (Sporen), 15 μ m (Cheilozystiden und Huthaut).

Entoloma cettoi hat eine sehr auffallende Merkmalskombination. Mit ihrem nicht hygrophanen, gezonten, filzig-faserigen Hut ähnelt sie *Entoloma undatum*; diese unterscheidet sich aber unter anderem durch ein inkrustiertes Pigment und ist nicht einmal näher verwandt mit unserer neuen Art. Wegen des omphaloiden Habitus und intrazellulären Pigments würde *E. cettoi* eher in die Untergattung *Paraleptonia* (NOORDELOOS 1992) einzuordnen sein, und sie schließt dort mit den hell gefärbten Hüten etwa an *Entoloma neglectum* und *E. pallens* an, unterscheidet sich aber deutlich durch das Vorhandensein von Cheilozystiden. Diesen Typ von Cheilozystiden findet man auch bei *Entoloma insolitum* in der Sektion *Sarcita*. Letztere Art hat aber einen dunkler gefärbten, ungezonten Hut, und neben Cheilo- besitzt sie auch noch Pleurozystiden. All dies hat uns bewogen, die Sippe aus Ravenna als eine gut differenzierbare, neue Art anzusehen, die sich auch durch das Habitat auf salzhaltigen Böden von den anderen unterscheidet.

Die außergewöhnliche mikroskopische Merkmalskombination von *E. cettoi* brachte es mit sich, die taxonomische Stellung der beiden Arten mit kopfigen bis flaschen-

förmigen Cheilozystiden in der Untergattung *Omphaliopsis* neu zu überdenken, und als vernünftigste Lösung erschien es, eine neue Sektion in der Untergattung *Omphaliopsis* dafür zu schaffen:

***Entoloma* subgenus *Omphaliopsis* sectio *Insolita* NOORDELOOS, sect. nova**

Species in subgenere *Omphaliopsis* cheilocystidiis capitatis vel lageniformis.

Typus: *Entoloma insolitum* NOORDELOOS.

Unser besonderer Dank gebührt der Familie CETTO, die in großzügiger Weise die nun schon mehrere Jahre hindurch stattfindenden Studienwochen zur Erforschung der Pilzflora um Ravenna ins Leben gerufen und zusammen mit der Gruppo Micologico Ravenna ermöglicht hat.

Literatur

- KORNERUP, A., WANSCHER, J. H., 1975: Taschenlexikon der Farben, 2. Aufl. - Zürich, Göttingen: Muster-Schmidt.
- NOORDELOOS, M. E., 1992: *Entoloma* s. l. Fungi Europaei 5. - Saronno: Giovanna Biella.



Farbige Abb. III. *Entoloma cettoi* (WU 11500, Typus), x 1,2. - Phot. A. HAUSKNECHT.



Colour fig. IV. *Entoloma henrici*, natural size. - Phot. G. BRAIOTTA.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Zeitschrift für Pilzkunde](#)

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: [3](#)

Autor(en)/Author(s): Noordeloos Machiel Evert, Hausknecht Anton, Zuccherelli
Adler

Artikel/Article: [Entoloma cettoi, eine neue Art aus Italien. 25-28](#)